

## 1. Nikolausturnier der Red Judo Dragons des TC Hameln

Am Nikolaustag richteten die Red Judo Dragons des TC Hameln ihr internes **1. Nikolausturnier** in der Halle der Klütschule aus. Bevor die Kämpfe starteten, nutzten Abteilungsleiter **Harald Langner** und seine Frau **Antje** die Gelegenheit, das Trainerteam – **Daniel Gettmann, Timo Hölscher, Sebastian Langner, Renate Wissel und Daniel Wissel** – zu ehren.

Sie erhielten persönliche Pokale für ihr großes Engagement – sowohl im Trainingsbetrieb als auch darüber hinaus: bei Aktivitäten, Wettkämpfen, Schulprojekten, Digitalisierung, Verbandsarbeit und vielem mehr. Ohne Harald, der den Trainern den Rücken freihält und die organisatorischen Belange mit Verein und Verbänden trägt, wäre diese erfolgreiche Abteilungsentwicklung nicht möglich.

Auch der Ehrenpräsident des Vereins, **Dr. Wolfgang Kurpjuhn**, war vor Ort. Er betreute das Turnier als Arzt – durfte aber zur Freude aller zuschauen, denn es gab keinerlei Verletzungen. Begeistert lobte er das Event am Ende öffentlich.

Insgesamt **36 Judoka** nahmen teil, darunter **4 Gäste aus Alfeld**, wo ebenfalls Daniel Wissel das Training leitet. Die jüngsten Athleten waren gerade einmal **3 Jahre alt**. Besonders erfreulich: Auch **ID-Judoka** (Sportler mit körperlicher oder geistiger Beeinträchtigung) waren vertreten. Für den Großteil war es der **erste Wettkampf ihres Lebens**.

### → Pampersgruppe

Den Auftakt machten die Allerkleinsten. Rücken an Rücken schoben sie sich von der Matte – und sogar Spartenleiter Harald musste sich lachend abdrängen lassen. Die Kinder strahlten über beide Ohren!

### → Jüngere Kinder – Addiersystem

Hier ging es darum, möglichst viele Punkte zu sammeln. Diese Wettkampfform sorgt für längere Kampfzeit und wertvolle erste Erfahrungen.

### → Ältere Judoka – offizielle Wettkampfregeln

Unsere ID-Sportler kämpften **selbstverständlich in regulären Pools** – ein starkes Signal gelebter **Inklusion im Judosport**.

## Nikolausbesuch, Stimmung & Ehrungen

In der Pause kam plötzlich der **Nikolaus** in die Halle – mit einem Schoko-Nikolaus für alle. Die Zuschauer waren begeistert von Organisation, Stimmung und dem liebevoll gestalteten Buffet.

Während der Kämpfe wurde es laut: Jeder Judoka wurde angefeuert – völlig unabhängig davon, aus welcher Trainingsgruppe er kam. Am Ende erhielten **alle Teilnehmenden Urkunden und Medaillen**. Denn klar ist:

*Bei uns gibt es keine Verlierer. Mut, sich auf die Matte zu trauen, ist bereits ein Sieg.*

## Dankeschön

Die Red Judo Dragons bedanken sich herzlich bei:

- allen Helferinnen und Helfern
- den Buffetspendern
- **Dr. Wolfgang Kurpjuhn** für seine Betreuung
- dem **Nikolaus**
- **REWE-Filialleiter Dennis Maul** für seine Unterstützung

**Euer Daniel Wissel und Maskottchen Dohrn** 🐉

## Eindrücke von Dr. Wolfgang Kurpjuhn

*„Ich war begeistert: Selten habe ich eine Sportveranstaltung erlebt, die den Bildungsauftrag des Sports so vorbildlich erfüllt – in Fitness, Fairness, Disziplin, Respekt, pädagogischer Betreuung, sozialer Kompetenz sowie in der inklusiven und integrativen Zielsetzung dieses Sportfestes. Der Nikolausbesuch war das Sahnehäubchen.*

*Der gesamten Abteilung gebühren Lob, Anerkennung und ein ganz großer Dank!*

*Ich habe mich sehr gefreut.“*

— **Dr. Wolfgang Kurpjuhn**